

[In der Region Sumy haben russische Streitkräfte einen Krankenwagen angegriffen: vier Opfer](#)

22.02.2026

Das russische Militär warf zunächst Munition ab, die ein Zivilfahrzeug zur Explosion brachte, und griff anschließend gezielt den Krankenwagen an, der die Verletzten transportierte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das russische Militär warf zunächst Munition ab, die ein Zivilfahrzeug zur Explosion brachte, und griff anschließend gezielt den Krankenwagen an, der die Verletzten transportierte.

In der Region Sumy griffen russische Streitkräfte mit einer Drohne einen Krankenwagen an, wobei vier Zivilisten ums Leben kamen. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Sumy, Oleg Grigorow, am Samstag, dem 21. Februar, mit.

„Eine russische Drohne hat vier Zivilisten getötet. Es handelt sich um zwei Brüder, einer davon 17 Jahre alt, und ein Ehepaar. Die Frau war Ärztin“, schrieb er.

Es wird berichtet, dass der Feind am Rande der Gemeinde Zno-Novgorodskaya Munition aus einer Drohne abgeworfen hat. Zwei Brüder wurden durch diese Explosion verletzt. Sie wurden mit Verletzungen ins Krankenhaus eingeliefert. Auf dem Weg zum Krankenhaus griffen die Russen den Krankenwagen gezielt mit einer Schlagdrohne an.

Das Fahrzeug geriet in Brand. Nur der Fahrer konnte sich retten. Er befindet sich mit schweren Verbrennungen im Krankenhaus.

Ebenfalls heute Morgen griffen die Russen mit einer Drohne ein Sammeltaxi in Cherson an. Es ist bekannt, dass drei Personen verletzt wurden.

Wir erinnern daran, dass in der Nacht zum 17. Februar in der Region Sumy eine 68-jährige Frau bei einem Angriff der Angreifer ums Leben kam. Ihre Familie – ihr 42-jähriger Sohn, ihre 40-jährige Schwiegertochter und ihre beiden Söhne im Alter von 7 und 15 Jahren – wurden verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 261

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.